

Inhalt dieses Heftes

Aufsätze

SPICKHOFF, ANDREAS, Kodifikation des Internationalen Privatrechts der Stellvertretung.	481–542
Summary: Codification of the Private International Law Applicable to Agency.	541–542
DORNIS, TIM W., Das Kollisionsrecht der auftragslosen Geschäftsführung – Ein Beispiel für Materialisierung und Typisierung im modernen europäischen IPR.	543–578
Summary: Conflict of Laws in <i>Negotiorum Gestio</i> – Classification and Substantive Considerations in Modern European PIL . . .	577–578
GÖSSL, SUSANNE, Italienische Netzverträge (<i>contratti di rete</i>), Niederlassungsfreiheit und anwendbares Recht	579–611
Summary: Italian Network Contracts (<i>Contratti di rete</i>), Freedom of Establishment and the Applicable Law.	610–611
VAN DER MERWE, C.G., Comparative Reflections on Certain Aspects of European Apartment Ownership Law.	612–650

Literatur

I. Buchbesprechungen

Erbfälle unter Geltung der Europäischen Erbrechtsverordnung. Hrsg. von Martin Löhnig, Dieter Schwab, Dieter Henrich, Peter Gottwald, Herbert Grziwotz, Wolfgang Reimann, Anatol Dutta. Bielefeld 2014 (HEINRICH DÖRNER)	651–655
Duden, Konrad: Leihmutterchaft im Internationalen Privat- und Verfahrensrecht. Abstammung und ordre public im Spiegel des Verfassungs-, Völker- und Europarechts. Tübingen 2015 (BETTINA HEIDERHOFF)	655–657
Deinert, Olaf: Internationales Arbeitsrecht. Deutsches und europäisches Arbeitskollisionsrecht. Tübingen 2013 (MATTEO FORNASIER)	657–664
Europäisches Rechtsschutz- und Verfahrensrecht. Hrsg. von Stefan Leible und Jörg Philipp Terhechte. Baden-Baden u. a. 2014 (TANJA DOMEJ)	664–667

<i>Martens, Sebastian A.E.</i> : Methodenlehre des Unionsrechts. Tübingen 2013 (ROBERT REBHAWN)	667–671
<i>Baldauf, Nicole</i> : Richtlinienverstoß und Verschiebung der Contra-legen-Grenze im Privatrechtsverhältnis. Der Konflikt zwischen Richtlinie und nationalem Recht bei der Rechtsanwendung. Tübingen 2013 (ELKE HEINRICH)	672–674
<i>Schlechtriem, Peter, Ulrich G. Schroeter</i> : Internationales UN-Kaufrecht. Ein Studien- und Erläuterungsbuch zum Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf (CISG). 5., neubearb. Auflage. Tübingen 2013 (MICHAEL MÜLLER)	675–680
<i>Lookofsky, Joseph</i> : Convention on Contracts for the International Sale of Goods (CISG). Alphen aan den Rijn 2012 (BURGHARD PILTZ)	680–683
Codice Europeo dei Contratti. Code Européen des Contrats. European Contract Code. Europäisches Vertragsgesetzbuch. Código Europeo de Contratos: Progetto preliminare. Libro secondo, parte seconda: Dei contratti di servizi. Edizione italiana. Coordinatore <i>Giuseppe Gandolfi</i> . Milano 2014 (ERNST A. KRAMER) .	683–686
<i>Kleinschmidt, Jens</i> : Delegation von Privatautonomie auf Dritte. Zulässigkeit, Verfahren und Kontrolle von Inhaltsbestimmungen und Feststellungen Dritter im Schuld- und Erbrecht. Tübingen 2014 (KARL RIESENHUBER).	686–693
<i>Pöttker, Erik</i> : Klimahaftungsrecht. Die Haftung für die Emission von Treibhausgasen in Deutschland und den Vereinigten Staaten von Amerika. Tübingen 2014 (GERT BRÜGGEMEIER)	693–698
<i>Böttcher, Anna Lotte</i> : Dekonstitutionalisierungstendenzen im internationalen Investitionsschutzrecht. Eine Untersuchung im Lichte von Verfassungsrechtsreformen, ICSID-Kündigungen und Integrationsprojekten in Südamerika unter besonderer Berücksichtigung der bolivianischen Verfassung (2009). Baden-Baden 2015 (JÜRGEN SAMTLEBEN)	699–702
Chinesische Outbound-Investitionen in Deutschland. Rechtlicher Rahmen, Fälle und Analysen. Hrsg. von <i>Yuanshi Bu</i> . Tübingen 2014 (KNUT B. PISSLER)	702–707
<i>Ercanbrack, Jonathan</i> : The Transformation of Islamic Law in Global Financial Markets. Cambridge 2015 (KILIAN BÄLZ)	707–709
Regulating Dispute Resolution. ADR and Access to Justice at the Crossroads. Ed. by <i>Felix Steffek</i> and <i>Hannes Unberath</i> in coop. with <i>Hazel Genn</i> , <i>Reinhard Greger</i> and <i>Carrie Menkel-Meadow</i> . Oxford u. a. 2013 (NAOMI CREUTZFELDT)	709–712
II. Eingegangene Bücher	713–714
Mitarbeiter dieses Heftes	715

Kodifikation des Internationalen Privatrechts der Stellvertretung

Von ANDREAS SPICKHOFF, München*

Inhaltsübersicht

I. Einleitung: Gründe für eine Kodifikation	482
II. Rechtsbeziehungen und Interessen	486
III. Vorrangige Regelungen	487
1. Staatsverträge	488
a) Das Haager Erwachsenenschutzübereinkommen als Vorbild?	488
b) Haager Kinderschutzübereinkommen	491
2. Gesetzliche Vertretung und vergleichbare Fälle im autonomen Kollisionsrecht	492
3. Vertretungsmacht der Organe	493
4. Der Sonderfall der Immobilien	494
5. Prozessbezogene Vertretung	495
IV. Zum systematischen Standort einer Regelung	495
V. Rechtswahl	497
1. Grundsätzliche Akzeptanz	497
2. Unilaterale und bilaterale Konzeption bei der Ausübung der Rechtswahl	499
3. Schutz des Vertreters und des Drittkontrahenten	501
4. Schriftform der Rechtswahl	503
5. Besonderer kollisionsrechtlicher Schutz Schwächerer?	504
6. Rechtswahlvereinbarung	505
VI. Objektive Anknüpfung	507
1. Überholte und kaum noch vertretene Anknüpfungspunkte	507
2. Hauptgeschäftsstatut	508
3. Aufenthaltsort oder Sitz des Prinzipals	510
4. Erkennbare Niederlassung beruflich tätiger oder ständig betrauter Vertreter und gewöhnlicher Aufenthalt bei Dauervollmacht	512

* Der Beitrag beruht auf einem vorbereitenden Gutachten des Verfassers für eine Sitzung der Schuldrechtskommission des Deutschen Rates für Internationales Privatrecht, die am 19./20. Juni 2015 in Würzburg stattfand. In die hier vorgelegte Fassung sind diverse Anregungen aus der Diskussion seines Vorschlages, die den Verfasser überzeugt haben, bereits eingeflossen.

5. Der „Wirkungsort“ und seine Konkretisierung	515
6. Erkennbarkeit und Zurechnung des Gebrauchsortes und Ausweichklausel	517
a) Ausweichklausel	517
b) Interessen des Prinzipals	518
c) Insbesondere: Art. 10(2) Rom I-VO analog	519
d) Interessen des Dritten: Erkennbarkeit des Gebrauchsortes	520
VII. Regelungsgegenstände und Anwendungsbereich	522
1. Ausgangspunkt	522
2. Rechtsscheinsvollmachten	523
3. Falsus procurator und Haftung	524
4. Zulässigkeit der Vertretung und Offenkundigkeit	525
VIII. Form und Geschäftsfähigkeit	527
1. Form	527
2. Geschäftsfähigkeit	528
IX. Sachnormverweisung	528
X. Intertemporales Recht	529
XI. Regelungsvorschlag mit Erläuterungen	531
Summary: Codification of the Private International Law Applicable to Agency	541